

Hockey: Nach 23 Jahren starten die Mannheimer wieder in der Eliteklasse

TSV-Herren fiebern Premiere entgegen

MANNHEIM. Beim TSV Mannheim Hockey beginnt an diesem Wochenende eine besondere Spielzeit in der Hallen-Bundesliga: Nachdem die Damen der Schwarz-Weiß-Roten der Eliteklasse schon seit einigen Jahren mit Erfolg angehören, sind nach 23 Jahren Abstinenz auch die Herren wieder im Oberhaus dabei.

„Wir freuen uns, dass es losgeht“, fiebert TSV-Kapitän Alexander Vörg seinem ersten Erstligaspiel entgegen. Gegner in der TSVMH-Arena unter dem Fernmeldeturm ist am Samstag um 17 Uhr der Nürnberger HTC. „Der NHTC zählt zu den Favoriten auf die Viertelfinal-Qualifikati-

on“, sieht Vörg die Franken am Samstag als Favoriten an. Beim badisch-schwäbischen Duell am Sonntag (14 Uhr, TSVMH-Arena) gegen den HTC Stuttgarter Kickers, erwartet der Spielführer der Schwarz-Weiß-Roten dagegen ein Spiel auf Augenhöhe. „Für uns geht es als Aufsteiger zunächst erstmal darum, die Punkte zu sammeln, um den Klassenerhalt zu sichern, da ist das Heimspiel gegen die Kickers schon ein sehr wichtiges“, sagt Vörg.

Erstliga-Hockey gibt es in der TSVMH-Arena am Samstag allerdings schon ab 14 Uhr zu sehen, denn dann starten die Damen mit ei-

nem Heimspiel gegen die HG Nürnberg in die neue Hallensaison. „Die HGN ist der Aufsteiger, insofern sind in diesem Spiel drei Punkte für uns Pflicht“, gibt es nicht nur für Tobias Stumpf, den Co-Trainer der TSV-Damen, zum Auftakt ein klares Ziel.

Am Sonntag (11 Uhr) kommt es dann an gleicher Stelle zum Duell mit dem alten Rivalen Rüsselsheimer RK. „Rüsselsheim kennen wir schon seit Jahren und in der Vorbereitung hatten wir gegen sie knappe Spiele, da entscheidet die Tagesform“, rechnet Stumpf im zweiten Saisonheimspiel mit einer engen Kiste. *and*